



Dr. Hans Reichhart

Präsidentin  
des Bayer. Landtags  
Frau Ilse Aigner, MdL  
Maximilianeum  
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
PI/G-4255-3/588 B  
23.09.2019

Unser Zeichen  
57-3780-1-19-9

München  
20.11.2019

**Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Rosi Steinberger, Johannes Becher  
vom 19.09.2019 betreffend Sicherheitsgesellschaft München (SGM)**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich auf der Grundlage von Informationen der  
Sicherheitsgesellschaft am Flughafen München (SGM) wie folgt:

*zu 1. a) Wie setzt sich der Aufsichtsrat der Sicherheitsgesellschaft München  
(SGM) zusammen?*

Es wird auf den Beteiligungsbericht des Freistaats Bayern 2018 (Staatliche Beteili-  
gungen an Unternehmen, Seite 202 bis 204) verwiesen, der insoweit weiterhin ak-  
tuell ist. (Link: <http://www.stmfh.bayern.de/beteiligungen/beteiligungsbericht>)

*zu 1. b) Wie viele Beamt\*innen gehören dem Aufsichtsrat der SGM an (bitte unter  
Angabe der Behörde, dem diese Beamt\*innen angehören)?*

Siehe Antwort zu Frage 1 a).

zu 2. a) *Wie sind die Zuständigkeiten bei der SGM geregelt (bitte unter Beifügung eines Organigramms)?*

Die Zuständigkeiten bei der SGM sind auf deren Website unter <https://www.sgm-muc.de/das-unternehmen/unternehmensfuehrung/> aufgeführt.

zu 2. b) *Wer ist im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr für die SGM zuständig?*

Für luftsicherheitsrechtliche Fragen und für die Genehmigung des Wirtschaftsplans der SGM ist das Referat 57 – Sicherheit im Luftverkehr – zuständig. Hinsichtlich des Aufsichtsrats siehe Antwort zu den Fragen 1 a) und b).

zu 3. a) *Wie hat sich die Zahl der Beschäftigten bei der SGM seit 2010 entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Die Beschäftigtenzahl der SGM hat sich seit 2010 bis zum 30. September 2019 wie folgt entwickelt:

Jahr	Jahresdurchschnittlich Beschäftigte:	Eintritte	Austritte inkl. Renteneintritte
2010	1146	59	53
2011	1184	112	56
2012	1194	27	49
2013	1185	80	47
2014	1228	92	56
2015	1288	88	67
2016	1356	201	105
2017	1477	239	107
2018	1567	135	82
2019*	1589	121	67

\*(bis 30. September 2019)

zu 3. b) *Wie hoch war die jährliche Fluktuation der Beschäftigten bei der SGM seit 2010 (bitte für die Jahre 2015-2018 nach Monaten aufschlüsseln)?*

Die jeweilige Fluktuationsquote (BDA) – ohne Beschäftigte, die die Ausbildung nicht erfolgreich abgeschlossen haben – betrug:

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
4,54 %	4,65 %	3,85 %	3,88 %	4,40 %	4,04 %	5,16 %	4,74 %	3,51 %	3,52 %

Die monatlichen Austrittszahlen lagen in den Jahren 2015 bis 2018 bei:

Jan	Feb 15	März	Apr 15	Mai 15	Jun 15	Jul	Aug	Sep	Okt 15	Nov	Dez
5	3	7	1	10	9	4	6	5	3	7	7
Jan	Feb 16	März	Apr 16	Mai 16	Jun 16	Jul	Aug	Sep	Okt 16	Nov	Dez
4	8	10	2	8	13	12	15	8	6	3	16
Jan	Feb 17	März	Apr 17	Mai 17	Jun 17	Jul	Aug	Sep	Okt 17	Nov	Dez
7	10	8	7	9	7	6	7	21	6	3	16
Jan	Feb 18	März	Apr 18	Mai 18	Jun 18	Jul	Aug	Sep	Okt 18	Nov	Dez
2	5	6	5	12	8	4	10	9	1	8	12

zu 3. c) *Wie erklärt die Staatsregierung die auffällig hohe Fluktuation im ersten Halbjahr 2019, wobei ein Großteil der 2019 neu eingestellten Personen die SGM mittlerweile wieder verlassen haben?*

Die Fluktuation im ersten Halbjahr 2019 ist nicht auffällig. So ist von den 2019 neu eingestellten Beschäftigten, die die Prüfung zum/zur Luftsicherheitsbeauftragten bestanden haben, lediglich ein Beschäftigter aus dem Unternehmen ausgeschieden.

zu 4. a) *Wie vielen Angehörigen der SGM wurde seit 2010 gekündigt (bitte nach Jahren aufschlüsseln, Gründe, Dauer der Betriebszugehörigkeit und Zahl der fristlosen Kündigungen anführen)?*

Seit 2010 wurde 36 Mitarbeitern der SGM gekündigt (Stand 30. September 2019).

Jahr	Grund	Bemerkung
2010	Widerruf der Beileihung	fristlos/ mit Auslaufrist
2011	verhaltensbedingt	fristlos
2012	verhaltensbedingt	fristlos
	verhaltensbedingt	fristlos/ mit Auslaufrist
	verhaltensbedingt	fristlos/ mit Auslaufrist
2014	Widerruf der Beileihung	fristlos/ ordentlich
2015	gesundheitliche Eignung	
	verhaltensbedingt	
2016	verhaltensbedingt	fristlos/ mit Auslaufrist
	Zuverlässigkeitsprüfung (§ 7 LuftSiG)	fristlos/ ordentlich

Jahr	Grund	Bemerkung
2017	verhaltensbedingt	fristlos/ ordentlich
	Widerruf Beleihung/ gesundheitliche Eignung	fristlos/ mit Auslauffrist
	krankheitsbeding	
	krankheitsbeding	
	krankheitsbeding	
	krankheitsbeding	
	krankheitsbeding	
	krankheitsbeding	
	vier Probezeitkündigungen	
	krankheitsbeding	
	Widerruf Beleihung/ gesundheitliche Eignung	
	verhaltensbedingt	fristlos
	verhaltensbeding	fristlos
2018	Widerruf der Beleihung	
	Widerruf der Beleihung	
	krankheitsbeding	
	zwei Probezeitkündigungen	
2019	Zuverlässigkeitsprüfung (§ 7 LuftSiG)	
	Zuverlässigkeitsprüfung (§ 7 LuftSiG)	
	eine Probezeitkündigung	

Weiterführende Angaben können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gemacht werden. Aufgrund der geringen Fallzahl könnte ansonsten auf konkrete Personen geschlossen werden.

*zu 4. b) Vor wie vielen Kündigungen seit 2010 bestand eine längere Arbeitsunfähigkeit (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Im Zeitraum von 2010 bis 30. September 2019 hat in elf Fällen ein Zusammenhang zwischen gesundheitlichen Problemen und dem Ausspruch einer Kündigung bestanden (siehe Antwort zu Frage 4 a).

*zu 4. c) Wie viele Kündigungen erfolgten seit 2010 aufgrund gesundheitlicher Nichteignung (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Seit 2010 (bis 30. September 2019) gab es drei Kündigungen (2015: eine; 2017: zwei) aufgrund fehlender gesundheitlicher Eignung.

zu 5. a) *Wie viele Angehörige der SGM reichten seit 2010 von sich aus Kündigungen ein (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Seit 2010 haben 192 Mitarbeiter der SGM eine Kündigung eingereicht (Stand 30. September 2019).

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
6	12	17	8	8	9	28	28	33	43

zu 5. b) *Aus welchen Gründen jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Der Bayerischen Staatsregierung und der SGM sind die Gründe für die Kündigungen nicht bekannt.

zu 6. a) *Wie viele Kündigungen von Seiten der SGM erfolgten seit 2010 aus arbeitsrechtlichen bzw. disziplinarischen Gründen (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Sämtliche ausgesprochenen Kündigungen erfolgten nach Aussage der SGM aus arbeitsrechtlichen Gründen (personenbedingt, verhaltensbedingt). Zur Anzahl und den Gründen siehe Antwort zu Frage 4 a).

zu 6. b) *Wie viele Arbeitsverhältnisse wurden seit 2010 mittels Auflösungsvertrag beendet (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Seit 2010 wurden 180 bei der SGM Arbeitsverhältnisse mittels Auflösungsvertrag beendet (Stand 30. September 2019).

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
19	21	22	15	18	21	29	23	8	4

zu 6. c) *Wie viele Ausbildungsgruppen gab es seit 2010 (bitte nach Monaten und Jahren aufschlüsseln sowie jeweils die Stärke der Gruppen angeben)?*

Seit 2010 gab es bei der SGM insgesamt 50 Ausbildungsgruppen (fünf Mal zwei Gruppen pro Monat) mit den nachfolgend aufgelisteten Teilnehmerzahlen (Stand 30. September 2019).

	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2010			14	24	20							
2011				19+18		25+23	25					
2012	25											
2013				17+19				11		18+19		
2014	20			17			20+8			23		
2015	22	10		25	27							
2016	21	21		22	23	26	32			24	24	
2017	26	18		23	22	31	28	28	31	23		
2018	23	24		21	18		22			22		
2019	22			18	16		24					

zu 7. a) *Wie oft verweigerten Beschäftigte der SGM seit 2015 die Arbeit mit den eingesetzten Sprengstoffsuchgeräten (bitte nach Jahren aufgliedern und Gerät angeben)?*

b) *Wie oft wurde eine solche Weigerung wieder zurückgenommen?*

c) *Aus welchen Gründen wurden diese Weigerungen jeweils wieder zurückgenommen?*

Die Fragen 7 a) bis 7 c) werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es gab nach Angaben der SGM keine Beschäftigten, welche die Arbeit mit den eingesetzten Sprengstoffsuchgeräten dauerhaft verweigerten. Zu vereinzelt temporären Verweigerungen hat die SGM keine umfassenden Aufzeichnungen geführt.

zu 8. a) *Warum wurde den Beschäftigten, die sich weigerten mit den Geräten zu arbeiten, mit Kündigung gedroht oder die Beendigung der Beschäftigung mittels Auflösungsverträgen nahegelegt?*

Die SGM hat nur mit Beschäftigten, welche sich auch nach Feststellung der gesundheitlichen Unbedenklichkeit der Sprengstoffsuchgeräte noch weigerten, mit den Geräten zu arbeiten, über eine Beendigung der Beschäftigung mittels Auflösungsvertrag gesprochen.

*zu 8. b) Wie viele gerichtliche Streitigkeiten wurden bzw. werden von der SGM gegen Beschäftigte seit 01.09.2015 geführt?*

Die SGM hat bisher keine gerichtlichen Verfahren gegen einzelne Beschäftigte geführt.

*zu 8. c) Warum wird Beschäftigten der SGM, die sich öffentlich dazu äußern, dass sie seit dem Einsatz der Sprengstoffsuchgeräte unter gesundheitlichen Problemen leiden, gekündigt oder die Beendigung der Beschäftigung mittels Auflösungsverträgen angeboten bzw. nahegelegt?*

Die SGM hat bisher keiner/m Beschäftigten nur wegen öffentlicher Äußerungen darüber, dass sie/er seit dem Einsatz der Sprengstoffsuchgeräte unter gesundheitlichen Problemen leide, gekündigt oder die Beendigung der Beschäftigung mittels Auflösungsvertrag angeboten bzw. nahegelegt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Hans Reichhart  
Staatsminister